

Kandidatur für die Wahl in den Bundesvorstand der JEF Deutschland 2020 – 2021

Name: Pia Osman

Angestrebte Position: Beisitzerin

Kontakt Daten: pia@jef-lsa.de

JEF-Landesverband: JEF Sachsen-Anhalt



Über mich und die JEF

Nach einem Bachelor voller Umzügen, wohne ich nun seit Oktober letzten Jahres im schönen Leipzig und studiere European Studies im Master. Während meines Bachelorstudiengangs Europäisches Verwaltungsmanagement bin ich zur internationalen Jugendarbeit und politischen Jugendbildung gekommen. In diesem Bereich arbeite ich nun seit einigen Jahren neben Studium, sowohl in Sachsen-Anhalt als mittlerweile auch in Sachsen.

Zur JEF bin ich nach meinen zwei ERASMUS+ Aufenthalten in Brüssel und Krakau im Frühjahr 2018 in Halberstadt gekommen. Kurz nach meinem Beitritt durfte ich bereits als Delegierte zum Bundesausschuss nach Brüssel fahren und habe dort durch viele inspirierende Begegnungen den #JEFspirit erfahren und aufgenommen. Wieder zurück in Halberstadt habe ich den Kreisverband Harz stärker belebt und bin seit Mai 2019 als stellvertretende Landesvorsitzende im Landesvorstand Sachsen-Anhalt aktiv. Nachdem beim letzten Bundeskongress in Berlin die Europe@School – AG eine Neuauflage erlebt hat, bin ich in dieser u.a. bei der Organisation und Durchführung verschiedener deutschlandweiter Bildungsangebote engagiert. Hier habe ich erste Erfahrungen auf der Bundesebene der JEF Deutschland sammeln können.

Motivation

Ich kandidiere als Beisitzerin für den Bildungsbereich und möchte mich hier hauptsächlich um das Schwarzkopf-Projekt kümmern. Im Bereich der politischen Bildungsarbeit bin ich seit Jahren, sowohl bei der JEF als auch bei anderen lokalen Vereinen aktiv. Hierbei habe ich bisher jedoch überwiegend auf kommunaler bzw. Landesebene gearbeitet und würde dies nun gern auch auf die Bundesebene ausweiten.

Durch meine Mitarbeit in der Europe@School – AG habe ich Einblicke in die Arbeit im Bereich Bildung auf Bundesebene und auch die Zusammenarbeit mit der Schwarzkopf-Stiftung erhalten. Diese Aufgaben und vor allem auch das gemeinsame Projekt mit einem großen Akteur wie der Schwarzkopf-Stiftung finde ich sehr spannend und möchte hier gern vertieft mitarbeiten. Gleichzeitig möchte ich durch die Position als

Beisitzerin auch Bundesvorstands-Luft schnuppern und die Arbeit auf Bundesebene jenseits von AGs kennenlernen.

Ideen für die JEF 2020 – 2021

Das Jahr 2020 war und ist für alle eine Ausnahmesituation. Die JEF hat auf die Herausforderungen dieser Pandemie mit Kontaktbeschränkungen, Lockdown und weiteren Einschränkungen schnell reagiert und u.a. kurzfristig qualitativ hochwertige digitale Veranstaltungen auf allen Verbandsebenen angeboten. Es haben sich nicht nur Vorteile der digitalen Umsetzung digitaler Projekte gezeigt, sondern es wurden auch ganz neue Formate geschaffen. Es ist mir wichtig, dass die JEF ebendiese weiterführt und auch weiterhin ein flexibles Veranstaltungsangebot bereithält.

Außerdem wünsche ich mir, dass die JEF diverser wird, sowohl im Hinblick auf die Diversifizierung hinsichtlich soziokultureller Hintergründe, (nicht-) akademischer Laufbahnen und der Verteilung auf Städte außerhalb der großen Universitätszentren. Hier wird uns auch die Zusammenarbeit mit der Schwarzkopf-Stiftung zu einem nachhaltigen Wachsen verhelfen können.

Auf diesen zwei Seiten habt ihr einen kleinen Einblick in meine Motivation und meine Ideen für die JEF erhalten. Ich bin gern bereit für weitere Anregungen eurerseits und freue mich gemeinsam die JEF weiter zu stärken und für unsere (politischen) Ziele kämpfen.

Leipzig, den 31.08.2020